

Presseinformation



Bundesverband Deutscher
Kapitalbeteiligungsgesellsch

Venture-Capital-Investitionen in IT-Start-ups legen leicht

zu

- Wagniskapital steigt um 6 Prozent auf 254,8 Millionen Euro
- Rund die Hälfte der Summe fließt nach Berlin
- BITKOM und BVK betonen Bedeutung von Wagniskapital für Innovationen

Berlin, 6. März 2014

In Start-ups aus der IT- und Internetbranche wurden 2013 insgesamt 254,8 Millionen Euro Venture Capital investiert. Das ist ein Anstieg um rund 15 Millionen Euro und damit 6 Prozent mehr gegenüber 2012, wie der Hightech-Verband BITKOM und der Bundesverband Deutscher Kapitalbeteiligungsgesellschaften (BVK) mitteilen. Berlin konnte seinen Ruf als Venture Capital Hauptstadt weiter ausbauen. Mit 136,2 Millionen Euro floss erneut mehr als die Hälfte des ausgezahlten Wagniskapitals an Start-ups aus der Hauptstadt. Gegenüber dem Vorjahr ist das ein Anstieg um 10 Prozent bzw. fast 13 Millionen Euro.

„Es ist erfreulich, dass 2013 wieder mehr Risikokapital in die deutsche Start-up-Szene geflossen ist, von einem Finanzierungs-Boom kann man allerdings nicht sprechen“, sagt BITKOM-Vizepräsident Ulrich Dietz. In anderen Ländern wie den USA oder Israel stehe ein Vielfaches an Venture Capital für Gründer zur Verfügung. Deutschland müsse aufpassen, nicht den Anschluss zu verlieren. „Schwierig ist nach wie vor auch die Wachstumsfinanzierung. Um schneller zu expandieren und stärker zu wachsen, sind deutlich größere Finanzierungsrunden notwendig. Ein Grund dafür ist sicher auch, dass kein großer US-Investor ein Büro in Deutschland hat. Deutsche Start-ups sind immer noch zu wenig auf dem internationalen Radar der Geldgeber. Hier müssen Wirtschaft und Politik gemeinsam für mehr Aufmerksamkeit sorgen“, so Dietz. Für eine florierende Gründerszene und einen Innovationsstandort sei Venture Capital unverzichtbar. „Deutschland ist auf einem guten Weg, hat aber noch Potential“, sagt BVK-Geschäftsführerin Ulrike Hinrichs. „Es

Bundesverband
Informationswirtschaft,
Telekommunikation und
neue Medien e.V.

Albrechtstraße 10
10117 Berlin
Tel.: +49.30.27576-0
Fax: +49.30.27576-400
bitkom@bitkom.org
www.bitkom.org

Ansprechpartner
Andreas Streim
Pressesprecher
Tel.: +49.30.27576-112
a.streim@bitkom.org

BVK
Bundesverband Deutscher
Kapitalbeteiligungs-
gesellschaften e.V.

Reinhardtstr. 27c
10117 Berlin
Tel.: +49.30.306982-0
Fax: +49.30.306982-20
bvk@bvkap.de
www.bvkap.de

Ansprechpartnerin
Janine Heidenfelder
Pressesprecherin
Tel.: +49.30.306982-24
heidenfelder@bvkap.de

Presseinformation

Venture-Capital-Investitionen in IT-Start-ups legen leicht zu

Seite 2



Bundesverband Deutscher
Kapitalbeteiligungsgesellschaften

freut uns, dass im Koalitionsvertrag Verbesserungen bei den Rahmenbedingungen für Venture Capital angekündigt wurden. Das Umfeld muss attraktiver werden. Zum Beispiel brauchen internationale und deutsche Investoren steuerliche Anreize, damit diese in deutsche Fonds investieren. Wenn die Politik eine Gründerrepublik Deutschland möchte, reicht es nicht, nur davon zu sprechen.“

Insgesamt wurden 262 junge IT-Unternehmen mit Venture Capital finanziert, 7 weniger als im Vorjahr. Der Löwenanteil der Mittel entfiel auf Start-ups aus den Bereichen Internet und Software, an Hardware-Start-ups gingen insgesamt nur 17,4 Millionen Euro. Erfasst werden dabei die tatsächlich geflossenen Mittel von Investoren an Unternehmen, nicht die Finanzierungszusagen.

Im Vergleich der Bundesländer liegt Berlin mit 136,2 Millionen Euro in 73 Start-ups deutlich vor Bayern mit 45,7 Millionen Euro für 41 junge Unternehmen. Allerdings konnten bayerische Start-ups ihre Investitionen verglichen mit 2012 von damals 34,2 Millionen Euro um rund ein Drittel (34 Prozent) steigern. Hamburg (13,3 Millionen Euro für 18 Start-ups) liegt auf dem dritten Platz vor Nordrhein-Westfalen (12,1 Millionen Euro für 20 Start-ups). Deutlich zurückgefallen ist Baden-Württemberg auf Platz fünf. Hier wurden 8,6 Millionen Euro in 11 junge Unternehmen investiert, das ist ein Rückgang um fast zwei Drittel verglichen mit dem Vorjahr.

Presseinformation

Venture-Capital-Investitionen in IT-Start-ups legen leicht zu

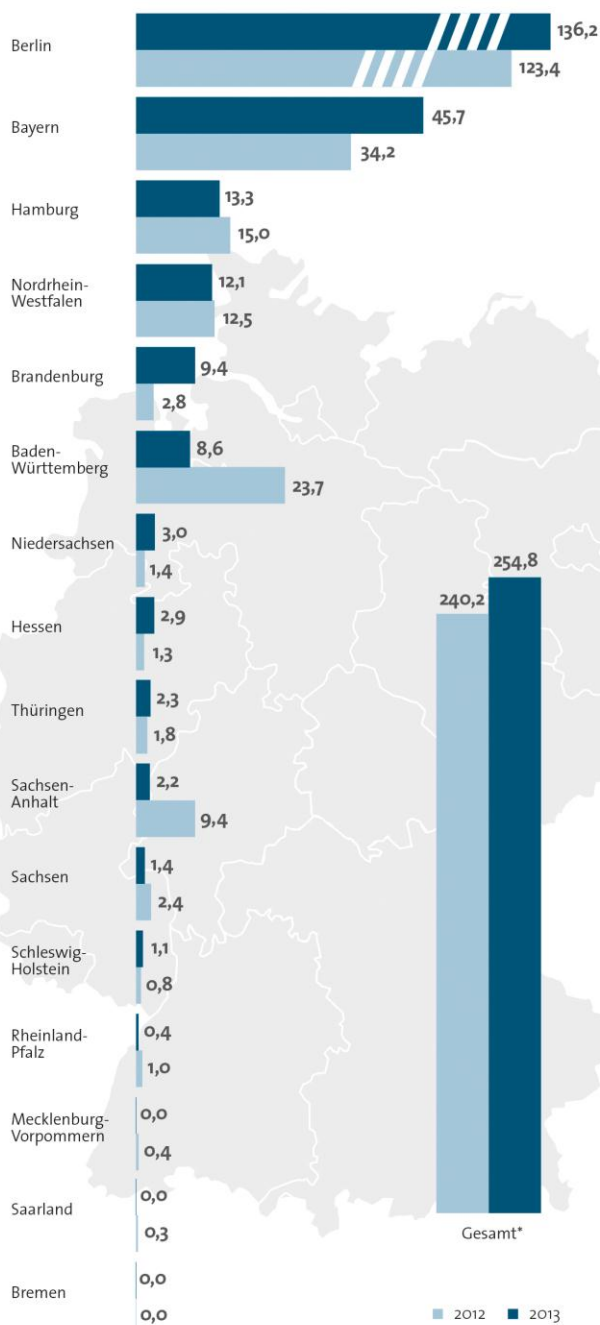
Seite 3



Bundesverband Deutscher
Kapitalbeteiligungsgesellschaften

Berlin ist die deutsche Venture-Capital-Hauptstadt

Venture Capital Investitionen in IT- und Internet-Start-ups
nach Bundesländern in Mio. €



Presseinformation

Venture-Capital-Investitionen in IT-Start-ups legen leicht zu

Seite 4



Bundesverband Deutscher
Kapitalbeteiligungsgesellschaften

Der BITKOM vertritt mehr als 2.100 Unternehmen, davon rund 1.300 Direktmitglieder mit 140 Milliarden Euro Umsatz und 700.000 Beschäftigten. 900 Mittelständler, mehr als 170 Start-ups und nahezu alle Global Player werden durch BITKOM repräsentiert. Hierzu zählen Anbieter von Software & IT-Services, Telekommunikations- und Internetdiensten, Hersteller von Hardware und Consumer Electronics sowie Unternehmen der digitalen Medien und der Netzwirtschaft.

Der Bundesverband Deutscher Kapitalbeteiligungsgesellschaften (BVK) ist die Interessenvertretung der Private-Equity-Branche in Deutschland. Diese umfasst die Private-Equity-Gesellschaften - von Venture Capital über Wachstumsfinanzierung bis zum Buy-Out-Bereich - sowie die institutionellen Investoren, die in Private Equity investieren. Der BVK vertritt rund 300 Mitglieder, davon 200 Beteiligungsgesellschaften. Ziel des BVK ist die Schaffung eines bestmöglichen Umfelds für Beteiligungskapital in Deutschland.